DE TURNSCHUE

JUGENDRIEGE: JUGI-CHLAUS UND JUGI-HIT

UNIHOCKEY BERIKON BULLS, MÄNNERRIEGE, TURNERINNEN/VOLLEYBALL, GYM-FIT-JAZZ, DAMENRIEGE: ALLE HATTEN IHREN CHLAUSHÖCK ODER IHRE WEIHNACHTSFEIERN

MÄNNERRIEGE, FITNESSRIEGE, TURNERINNEN/VOLLEYBALL, GYM-FIT-JAZZ: ALLE HATTEN GENERALVERSAMMLUNG

BERIKER FASNACHTS-MOTTO: «MÄRLIZYT»

Emmenegger Bau

Baugeschäft

Unterdorfweg 21, 8966 Oberwil-Lieli

Erstellt für Sie

- Neubauten
- Umbauten
- Renovationen
- Kundenarbeiten

rufen Sie an!

Telefon 056 634 33 68 ***Fax 056 634 33 69***
Natel 079 231 93 92

www.tsv-berikon.ch

Präsident TSVB
Stefan Rusterholz
056 633 4207, 079 681 30 08
presi@tsv-berikon.ch

Jugi-Koordinatorin
Cornelia Bossard, Friedlisbergstr. 24,
8965 Berikon, 056 633 04 00
cornelia_bossard@bluewin.ch

«DE TURNSCHUE»

Redaktion
Albin Koller, Im Unterzelg 21,
8965 Berikon, 056 633 60 09
albin.koller@bluewin.ch

Protokoll
Brigitte Giger, Im Lee 20,
5621 Zufikon, 056 633 76 02,
bgimlee@bluewin.ch

Inserate
Christine Zemp, Wassermatte 17,
8965 Berikon, 056 641 08 08,
ch.zemp@gmx.ch

Adressverwaltung
Dominik Zünd
unihockey.presi@tsv-berikon.ch
079 312 6154

Satz + Gestaltung
Albin Koller, Schrift•Grafik•Design,
Im Unterzelg 21, 8965 Berikon,
056 633 60 09, Fax 056 631 80 54,
albin.koller@bluewin.ch

Versand
Max Ackermann, Hanni Amrein,
Lis Barth, Bea Dubach,
Elsbeth Rusterholz, Sandro Wetli,
Nick Wettstein, Cornelia Zünd

Auflage
425 Exemplare, 3x jährlich

Einsendeschluss
für Fotos + Berichte «De Turnschue»
2/2011: 25. Februar 2011

Editorial: Helfende Hände	**3**
Jugendriege: Jugi-Chlaus	**5**
Unihockey Berikon Bulls: Chlaushöck mit Strompannen	**6**
Turnerinnen/Volleyball: Turnen für Jedermann	**7**
Männerriege: Geschenke unter dem Weihnachtsbaum	**8**
Turnerinnen/Volleyball: Kreative Schlussfeier	**10**
Gym-Fit-Jazz: Abschlusshöck mit Fondue	**13**
Damenriege: Weihnachtsfeier im Wintergarten	**15**
Jugendriege: Jugi-Hit 2011	**16**
Männerriege: 17. Generalversammlung	**20**
Fitnessriege: 16. Generalversammlung	**22**
Turnerinnen/Volleyball: 56. Riegenversammlung	**24**
Gym-Fit-Jazz: 15. Generalversammlung	**26**
Gym-Fit-Jazz: Spass mit Zumba	**27**
HüFaBe: Beriker Fasnachts-Motto: «Märlizyt»	**29**
Wir gratulieren	**35**
TSV Berikon: Jahresprogramm 2011/12	**36**

Landi FREIAMT
• LANDI Laden
Muri, Oberrohrdorf, Widen
• AGRO Center Bünzen

Volg frisch und fründlich
• Ihre Volg Läden im Freiamt

AGROLA the swiss energy
• AGROLA Tankstellen
• Brenn- & Treibstoffhandel
• AGROLA TopShop Muri

Tel. 056 675 88 88 www.landifreiamt.ch

Grüene bode
Landgasthof Berikon

Bekannt für gute Küche und gepflegte Gastlichkeit

Besuchen Sie unseren renommierten Landgasthof
mit herrlichem Ausblick auf das Reusstal

Auserlesene Gerichte, feine Tropfen
und ein kompetenter Service
erwarten Sie

Planen Sie ein Fest - Geburtstag, Hochzeit, Taufe etc.
wir bieten Ihnen diverse Räumlichkeiten bis zu 100 Personen
Kinderspielplatz und Doppelkegelbahn
Ihrem Anlass
widmen wir uns mit grösster Sorgfalt und Aufmerksamkeit

Walter und Cornelia Hirzel, 8965 Berikon 2
Tel. 056 633 32 24 Fax 056 631 90 55 / Montag Ruhetag
www.gruenebode.ch / info@gruenebode.ch

Yvonne Bodmer-Bernet
eidg. dipl. Treuhandexpertin

Ursula Bernet
Treuhand-Sachbearbeiterin

SB|CONSULT
Treuhand GmbH

- Steuererklärungen für Firmen und Privatpersonen
- Buchhaltungen und Rechnungswesen
- Abschlüsse inkl. Mwst Abrechnungen
- Lohnbuchhaltungen
- Unternehmensberatungen
- Wirtschaftsprüfungen / Revisionen

Gubelweg 23 | 8965 Berikon | Telefon 056 633 45 65 | Fax 056 633 75 49
Mobile 079 698 07 80 | info@sbconsult.ch | www.sbconsult.ch

GEBR. WIEDERKEHR AG
SANITÄR * SERVICEARBEITEN * BOILERENTKALKUNGEN

Planung und Beratung rund ums Bad

Schulstrasse 10 — 8965 Berikon
Tel. 056 633 20 80 — Fax 056 633 84 83

Physiotherapie *Mutschellen*

Mischa van Vendeloo
Jeroen Pleijsier
Sandra Savoldi
dipl. Physiotherapeuten

Bahnhofstrasse 4
Gewerbehaus «Doppelpunkt»
8965 Berikon
Telefon 056 641 17 07
info@physio-mutsch.ch
www.physio-mutsch.ch

köppli — L — köppli
Au für TÖFF!

FAHR- & VERKEHRSSCHULE

Markus Köppli — Wassermatte 20, 8965 Berikon — Telefon 056 633 37 66, Handy 079 446 61 66
www.fahrschule-koeppli.ch

alle Töff-Kurse

leicht · sicher · sympathisch

Helfende Hände

Ich bin nun schon seit 17 Jahren im TSV Berikon und seit Anfang 2004 Jugileiter. In diesen 8 Jahren war schon etwa 800 Stunden aktiv für die Jugi in Form von diversen Jugireisen, Jugitage, Jugi-Hits, J+S-Leiterkursen, Papiersammeln, Sitzungen und die Hauptsache: Ich durfte schon etwa 400 Stunden Jugi leiten. Vor allem der letzte Punkt wäre aber nicht möglich gewesen, ohne dass ich in der Halle stets durch motivierte Hilfsleiterinnen unterstützt wurde und werde. Darum will ich dieses Editorial all meinen bisherigen und aktuellen Hilfsleiterinnen widmen. Diese Arbeit, welche gleichzeitig einen Verzicht auf Freizeit bedeutet, ist nicht zu unterschätzen und enorm wichtig und wertvoll. Wenn ich einmal nicht in der Halle erscheinen konnte, durfte ich mich stets auf die Hilfsleiterinnen verlassen und musste nur ganz selten eine Jugistunde ausfallen lassen.

Stefan Rusterholz, Präsident TSVB

Zwei meiner ehemaligen Hilfsleiterinnen betreuen seit Sommer 2010 eine eigene Riege, was mich natürlich etwas stolz macht. Leider habe ich dadurch mit Kristina eine super motivierte Hilfsleiterin verloren. Genau zum richtigen Zeitpunkt fragten mich mit Michelle und Rebecca zwei meiner ehemaligen «Schützlinge» an, ob sie in der Jugi eine Aufgabe als Hilfsleiterinnen übernehmen könnten. Für mich war das keine Frage, und schon kurze Zeit später standen sie mit viel Freude und neuen Ideen in der Halle.

Es ist eine super Sache, dass einige langjährige Mitglieder der Jugi und/oder Leichtathletik heute im Leiterteam vertreten sind, und ich hoffe, dass das auch in Zukunft so sein wird.

Vielen herzlichen Dank an Chantal Egger (2005–2007), Cornelia Koller (2008), Marina Bertsch (2008–2009), Kristina Ehrsam (2009–2010), den zwei aktuellen Rebecca Oester und Michelle Schlunegger!

Stefan Rusterholz

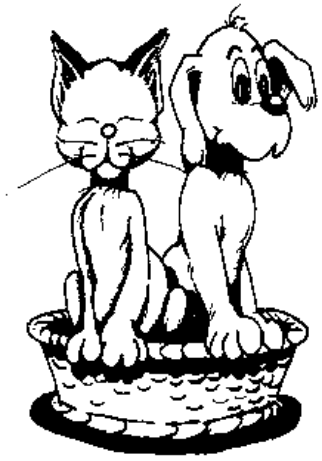
Ski-
Velo
Werchstatt
Ruedistette
Body
Energy
Balance

W. Kaufmann Herrenbergstrasse 7 8964 Rudolfstetten
Tel. 056 633 70 50 Fax 056 631 30 58
info@ski-velowerchstatt-beb.ch
www.ski-velowerchstatt-beb.ch

damenmode
schuhe
accessoires
prosecco

im berimärt
mutschellen
056 631 82 00

evoilà
MODE & PROSECCO



Hunde- und
Katzen-Salon Adonis
A. Fabbri
Bahnhofstrasse 51
8965 Berikon
Tel. 056 631 29 00

XiTE

XiTE GmbH
Moosstrasse 1
8965 Berikon
Schweiz
fon +41 56 544 71 80
fax +41 56 544 71 81
info@xite.ch
www.xite.ch

Ihr kompetenter und fairer Partner für sämtliche Anliegen rund um Informatik und Kommunikation.

Profitieren Sie von unserer kostenlosen und unverbindlichen IT-Beratung und wir schenken Ihnen unser nützliches XiTE Welcome Pack.

Wir freuen uns auf Sie!

Hier anmelden: www.xite.ch/welcome

ict services | solutions | consulting

Der gemütliche Landgasthof im Herzen von Jonen.

Familienanlässe, Gesellschaften und
Vereine herzlich willkommen.

Öffnungszeiten:	
Montag	08.00–24.00
Dienstag	08.00–14.00
Mittwoch	08.00–24.00
Donnerstag	08.00–24.00
Freitag	08.00–24.00
Samstag	09.00–22.00
Sonntag	Ruhetag

Für Ihren Anlass ab 20 Personen öffnen wir
auch gerne Dienstagabend oder Sonntagmittag.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Therese Klimscha und das Kreuz-Team
Dorfstrasse 4, 8916 Jonen, Telefon 056 634 43 34

Jugi–Chlaus

Pünktlich anfangs Dezember hat der Winter in Berikon Einzug gehalten. Unsere Terminplanung, den Samichlaus im Wald zu treffen, war an diesem Donnerstagabend also perfekt. Alles war mit einer weissen Schneedecke überzogen und so ist richtig Vorweihnachtsstimmung aufgekommen.

Vom Stalden-Parkplatz sind wir mit etwa 70 Kindern in Richtung Waldrand losgezogen. Bis zur Feuerstelle Altisbach war es ein kurzer, unterhaltsamer Spaziergang. Immer wieder sind Schneebälle durch die Gegend geflogen, und manchmal lag da und dort auch ein Kind im Schnee.
Ein riesiges loderndes Feuer erwartete uns schon an der Feuerstelle. Während die grösseren Jugi-Kids sich noch bei einem Parcours austoben konnten, warteten die restlichen Kinder ganz ungeduldig auf Samichlaus und Schmutzli. Dann endlich kamen die zwei zu uns. Der Samichlaus fand es toll, dass alle Kinder so eifrig in den Trainings turnen. Dann hat er uns noch eine Geschichte von einem Jungen erzählt, der dem Samichlaus helfen durfte bei der Suche nach passenden Geschenken für alle Kinder im Dorf. Der Samichlaus hatte nämlich alle Wunschzettel verloren.
Ein paar unserer jüngsten Jugi-Kinder haben dem Samichlaus und seinem Helfer ein Gedicht erzählt oder ein Lied vorgesungen. Dann mussten die beiden schon wieder losziehen zu den nächsten Kindern. Zurückgelassen haben sie uns einen riesigen Jutesack mit einem Chlaussäckli für jedes Kind.
Gegen den Hunger gab es für uns Wienerli mit Brot und heisse Marronis. Zum Trinken gab es heissen Punsch. Am Becher konnten wir ausserdem unsere kalten Finger wärmen. Wer Lust hatte konnte sich auch noch im Schnee vergnügen.
Schon bald zogen wir mit Fackeln wieder zurück ins Dorf, wo die Kinder von den Eltern abgeholt wurden und sicher einiges zu erzählen hatten.
Vielen Dank an alle, die am Jugi-Chlaus mitgeholfen haben!

Cornelia Bossard

Chlaushöck mit Strompannen

Alle Jahre wieder – und das sollte sich auch jetzt nicht ändern. Der Chlaushöck der Berikon Bulls. Auch im letzten Jahr organisierten Pascal Grau und Stefan Steinmann den traditionellen Anlass für die Herrenteams vom Mutschellen und reservierten zu das Tennishaus in Widen.

Wer jetzt denkt, dass sich die Spieler, Trainer und Passivmitglieder nur dem leiblichen Wohl widmeten liegt komplett falsch. Klar, der Tischgrill mit dem feinen Fleisch und dem frischen Käse standen am Abend mit Sicherheit im Vordergrund. Doch zuerst musste sich das Essen noch verdient werden. Und zwar in der Cartbahn von Spreitenbach.

Dass Pascal Fröhli der klare Favorit ist und die Herren Baumgartner und Zünd sowieso nur Statisten sein werden war noch vor der ersten Runde klar. Aber wurde Pascal seiner Favoritenrolle wirklich gerecht? Oder schlagen ihm Patrice Keusch, Stefan Heggli oder Nico Schulthess gar noch ein Schnippchen? Nichts da – mit der absoluten Tages- und Monatsbestzeit war unser Leichtgewicht auch dieses Mal unschlagbar. Niemand fand ein Rezept, den Cart schneller um die Kurven zu steuern wie er. und so durfte er am Schluss den Champagner, offeriert vom Präsidenten persönlich, glücklich in Empfang nehmen.

Am Abend ging es dann natürlich zum gemütlicheren Teil über. Obwohl – bis

zum Beginn des feinen Abendessens mussten sich alle noch ein wenig gedulden. Der Strom wollte irgendwie nicht so recht, bzw. war aufgrund der vielen eingeschalteten Öfen ein wenig überlastet.

Nach gefühlten 2 Stunden und 20 neuen Sicherungen (alles ein wenig übertrieben) liefen die Tischgrills dann aber auf Hochtouren, und man konnte sich genüsslich dem leiblichen Wohl zuwenden. Nach dem Abendessen versammelten sich die Einen um das Kaminfeuer oder verbrachten den geselligen Abend mit einem flotten Jass. Wer da gewann entzieht sich leider meiner Kenntnis, aber die Vereinsmitglieder freuen sich mit Bestimmtheit bereits auf die Chlaushöckausgabe 2011.

Es sei noch ein grosses Dankeschön an das OK ausgesprochen. Es klappte mal wieder (fast) alles wie am Schnürchen, und ohne ihre Arbeit wäre der ganze Anlass wohl nicht möglich gewesen. Auf ein Neues im Dezember 2011!

Dominik Zünd

Turnen für Jedermann / Jede Frau in Berikon

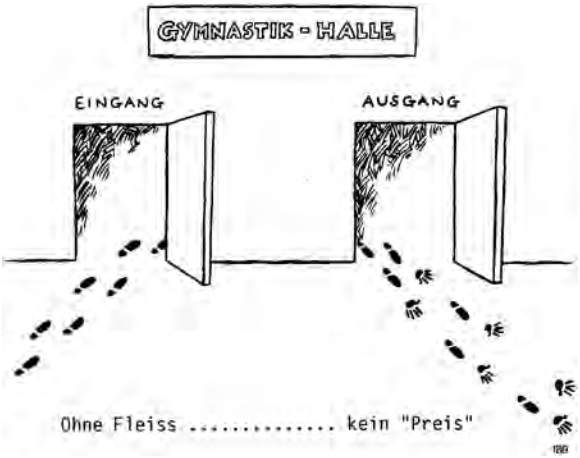
Die Turnerinnen / Volleyballerinnen des TSV Berikon bieten nach den Herbstferien vom 19. Oktober 2010 bis zu den Frühlingsferien, d.h. 5. April 2011 ein Turnen für Jedermann / Jede Frau unter fachkundiger Leitung an. Hier können sich alle ihre Fitness für die kommende Skisaison holen, ohne eine weitergehende Verpflichtung in unserem Verein einzugehen. Training wie im Fitnesscenter!

Nichtmitglieder entrichten pro Training einen Obolus von Fr. 7.–.

Turnen für Jedermann
noch bis 6. April 2010
jeden Dienstag von 20.00 bis
21.15 Uhr im Berikerhus

Unsere Leiterinnen, Bea Dubach, Paula la Mendola und Sibylle Egloff, freuen sich, Sie ab dem 19. Oktober in der Turnhalle im Berikerhus begrüssen zu dürfen und Ihre Fitness in Schwung zu bringen.

«Eifach cho und mitmache!»



Ihr Spezialist für Haarverlängerungen

Intercoiffure Rene Ungricht
Mutschellen
Bernstrasse 256
8964 Rudolfstetten
Tel. 056 633 12 17

INTERCOIFFURE UNGRICHT LADIES & GENTS

Geschenke unter dem Weihnachtsbaum

Wir erhielten im Vorfeld die Einladung für das Jahresabschlussessen der Männerriege. Wir sollten uns überraschen lassen, was alles auf uns zukommen würde. Diese Einladung führte zu den wildesten Spekulationen. So waren alle gespannt, was wir an diesem schönen Samstagabend erleben würden.

Die Organisatoren Thomas Monger und Hannes Lattmann degustieren schon mal den Wein …

Zum Start wurde uns im Foyer des Berikerus ein Apéro offeriert. Bei Glühwein oder Punsch waren einige schon recht froh, dass wir nicht einen OL durch das Dorf machen mussten. Stattdessen liessen wir einige Heissluftballone in den Abendhimmel steigen und

folgten den leuchtenden Punkten, bis man sie nicht mehr sah.
Danach durften wir uns in das wunderschöne dekorierte Probelokal begeben. Ein Weihnachtsbaum stand da, und die Tische waren ebenfalls weihnachtlich dekoriert. Wir wurden mit Musik empfangen, stand da doch ein Musiker, welcher Querflöte spielte. Als wir alle unsere Plätze eingenommen hatten, wurde uns eine Rüeblisuppe serviert.
Nach der Suppe kam Pfarrer Hans-Peter Schmidt und erzählte uns eine Geschichte. Alle lauschten seinen Worten und spendeten am Schluss Applaus. So hatten wir noch einen göttlichen Beistand für den Abend.
Bevor es zum Hauptgang ging, durften alle Anwesenden ein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum holen, welche vom OK-Weihnachtsmann unter den Baum gelegt wurde. So gab es für die Frauen ein Buchzeichen und für die Männer einen Schlüsselanhänger. Besten Dank für die Geschenke!
Zum Hauptgang gab es Pouletstroganoff, Reis oder Spätzle und Gemüse. Nach dem Hauptgang liess unser Präsi das Jahr mit einer Präsentation Revue passieren. Da gab es einiges zu sehen. Besonders die Abschlussreise gab Anlass zum Schmunzeln.
Die Zeit verging wie im Flug, und schon konnten wir uns auf das Dessertbuffet stützen. So konnten alle bei Dessert und Kaffee einen schönen Abend abschliessen, welcher uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.
An dieser Stelle danke ich Susanne Lattmann, Hannes Lattmann, Daniela Monger, Thomas Monger und Ronja Monger nochmals recht herzlich für das Organisieren des Abends.

Adrian Brumann
Fotos John Tarnutzer

Kreative Schlussfeier

Rechtzeitig um 19.00 Uhr schickte Petrus einen nassen Gruss vom Himmel über Künten. Alle 19 angemeldeten Turnerinnen und VolleyballerInnen zeigten sich jedoch gelassen und trotzten dem Regen.

So nahmen wir die direkte Marschroute von Künten zum Algierstübli unter die Füsse, die schon bald nicht mehr so trocken waren. Der Wind fegte quer über die Gegend, dem sogar der eine oder andere Schirm zum Opfer fiel. Zum Glück, denn dieser wurde im laufe des Abends noch verwertet. Alle erhielten nämlich beim Start einen Plastiksack mit der Aufgabe, Gegenstände auf dem Weg zu suchen, die später für eine kreative Herausforderung gebraucht wurden. Das Sammeln bei dem nassen Wetter galt bereits als Herausforderung!

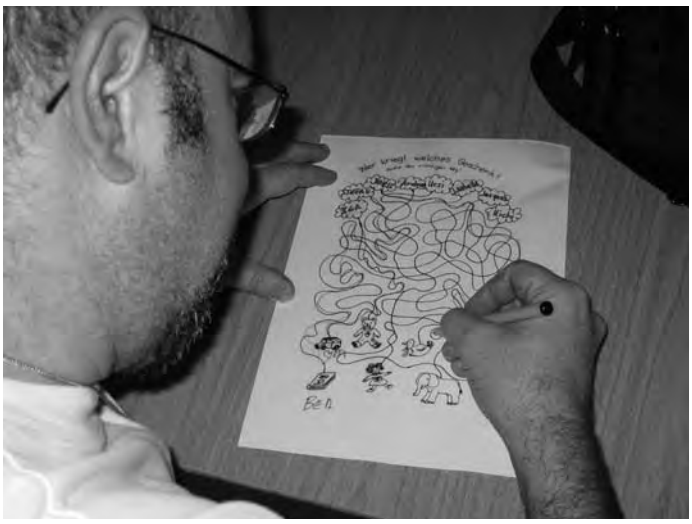
Auf dem Radweg gelangten wir tropfnass, aber dennoch wohlgelaunt im Unterstand des Algier-Stübli, zwischen Künten und Busslingen ein, wo uns Yvonne mit einem heissen Punsch erwartete. Dieser Unterstand bot noch die letzte Gelegenheit Untensilien zusammen zu suchen für das Kreative.
Im Algierstübli trockneten unsere Kleider schon bald wieder, denn beim Raclette wurde der Raum so richtig schön zusätzlich geheizt.

Ordentlich eingeheizt wurde aber auch nach dem Essen nochmals. Das etwas aussergewöhnliche Sport-Toto umfasste folgende Disziplinen: Liegend-Schiessen, Formel-1-Rennen, OL und Speer-Werfen. Vor diesem Sport-Toto mussten alle ihren Tipp abgeben, obwohl keiner wusste, wer gegen wen antreten und wie das Spiel ausgetragen wird.

Die Gewinner der einzelnen Disziplinen erhielten jeweils Applaus, aber keinen Preis. Den grossen Preis gewann natürlich derjenige, der den richtigen Tipp abgegeben hatte. War es Glück oder Zufall oder einfach gutes Kombinieren und Einschätzen der Disziplinen? Unser Michi tippte am besten von allen 16 Teilnehmern und erhielt einen wunderschönen Pokal … den er bis zum Volleyball-Turnier im August 2011 bei sich zu Hause aufbewahren, abstauben und bewundern darf. Am SVKT-Volleyballspieltag vom 21. August 2011 erwarten wir Michi spätestens kurz vor dem Rangverlesen im Berikerhus, denn der Wanderpokal gehört dann natürlich wieder der Sieger-Mannschaft des Turniers. Selbstverständlich darf er diesen Pokal als Ehren-D…-Boy persönlich den Siegerinnen überreichen. Dies spornt uns natürlich zusätzlich an, dieses Turnier zu gewinnen!

Nun fehlt noch die kreative Herausforderung. Damit waren die vier Gruppen gefordert. Ob ein wunderschönes Mobile, eben mit dem defekten Knirps oder ein Gebilde aus Türmen zu dem Alain eine passende Geschichte erzählte: das Ergebnis war wirklich kreativ. Für Yvonne, Ursula und mich als Jury war es eine Herausforderung, die

Liegend-Schiessen: Für Ursi und Ruschti wurde eine Wolldecke auf dem Boden ausgebreitet, um auf die Dartscheibe am Boden zu zielen.



Der OL konnte am Tisch durchgeführt werden. Fünf Wege führen zum Geschenk – Alain und Andrea suchten um die Wette.

Beim Speerwerfen waren ruhige Finger gefragt, als Speere lagen Mikado-Stäbe auf dem Tisch, die von Isabella und Vreni ohne zu Bewegen einer nach dem andern abgehoben werden musste. Hier wirbelte auch mal ein Speer hoch durch die Luft.

Michi und Jacques wurden fürs Formel-1-Rennen gesetzt. Der Faden, welcher am Ende ein Spielzeug-Auto zog, musste fachmännisch aufgewickelt werden. Da kam zum Vorschein, wer früher helfen musste beim Wolle abwickeln!

Modelle zu bewerten und die Sieger-Gruppe zu eruieren.

Zur Siegerehrung genehmigten wir uns noch das fruchtige Dessert, und schon rückte der Zeiger der Uhr dem Morgen entgegen. Mit dem Heigoo-Taxi chauffierten wir alle zurück zum Kirchenparkplatz Künten, wo der Schlusshöck vom 8. Dezember 2010 regnerisch begann.

Käthi Stadler

FORMAT GUGGENBÜHL

Buchbinderei
Produkt-Design
Ausstellungen
Messebau

CH-8045 Zürich Fon 044 461 70 70

www.formatguggenbuehl.ch

Huber
BÄCKEREI - KONDITOREI
8966 OBERWIL-LIELI
TEL. 056 633 15 09
www.baeckereihuber.ch

- täglich Wähen
- kalte und warme Snacks
- hausgemachte Pralinés
- Original-Schwedentorte
- reichhaltiges Sandwiches-Angebot
- ausgewogenes Brotsortiment
- exklusive Apéros für jeden Anlass
- spezielle Hochzeitstorten

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 06.00–18.30 Uhr
Samstag 06.00–14.00 Uhr

Lederwaren
Hüte
Reiseartikel
Schulartikel

Modes Silvia GmbH
Marktgasse 27
5620 Bremgarten
056 633 12 32
info@modes-silvia.ch

Treuhand
Wirtschaftsprüfung
Gemeindeberatung
Unternehmensberatung
Steuer- und Rechtsberatung
Informatik - Gesamtlösungen

OBT

OBT AG
Bahnhofstrasse 22
8965 Berikon
Tel. 056 648 26 48
Fax 056 648 26 49

www.obt.ch

Echte Meisterklasse.

Nicola Amati
(Cremona, 17. Jahrhundert)

Elfi Rautmann
(Braunschweig, 20. Jahrhundert)

Die Unterschiede zählen: Trauen Sie sich zu, von Auge die richtige Wahl zu treffen? Erst wenn Sie den Klang dieser beiden Instrumente hören, bemerken Sie die charakteristischen Feinheiten und können Ihren Geschmack sprechen lassen. Auch Wirtschaftsprüfer und Treuhänder sehen auf den ersten Blick alle gleich aus. Prüfen Sie genau, bevor Sie sich entscheiden! Wenn Sie Wert auf echt schweizerische Gründlichkeit, Kompetenz aus einer Hand und persönliche Nähe legen, sollten Sie OBT kennen lernen. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch.

Abschlusshöck mit Fondue

Am 9. Dezember 2010 durften die Frauen der GymFitJazz Riege den Abschlusshock wiederum im Partyraum an der Schulstrasse in Berikon verbringen.

Wie auch die letzten Jahre gibt es einen Plan, bei dem sich alle einschreiben können, wer was mitbringen will. So gibt es für den Apéro wie auch für das Dessert am späteren Abend, unterschiedliche und vor allem sehr leckere Kreationen. Dabei müssen alle aufpassen, dass das Fondue überhaupt noch Platz hat. Aber auch dazu gibt es nicht nur Brot: denn eine Turnerin hat noch gerne Gschwellti, eine andere bringt Champignons, welche anstelle dem Brot im Käse getaucht werden.

Bevor aber die vollgesteckten Gabeln im Fondue die Runden drehen dürfen, muss der Käse im Caquelon heiss gemacht werden. Dafür ist immer Teamwork gefragt, vor allem aber Geduld und Ausdauer. Doch diese Zeit wird genutzt, um Rezepte, Kindererziehungstipps und über den sonstigen Alltag zu plaudern. Und zudem wird noch einmal mit einem Glas Prossecco oder Weisswein angestossen.
Nach einem angenehmen, lockeren gesprächigen Abend, welches mit einem fein duftenden Kaffee und dem leckeren Dessert abgerundet wurde, geht dieser wunderbare Abend leider wieder langsam dem Ende zu. Die jungen Mütter vermissen bereits wieder ihre Kleinen zu Hause und die, die noch keine Kinder haben, müssen am nächsten Morgen wieder früh zur Arbeit.

Alle freuen sich auf das gemeinsame neue Jahr 2011, damit wir nächsten Dezember wieder so einen tollen Abend geniessen können.

Text und Fotos: Andrea Hunn

Hier ... ... könnte ihr Inserat stehen ...

Touring-Garage & Carrosserie AG

Stefan Baur

OPEL

Opel & Suzuki by

www.touring-garage-baur.ch

Mutschellen

SUZUKI

Die kompakte Nr. 1

Corneliastrasse 10 ≠ 8965 Mutschellen ≠ 056 649 20 30

STALDEN

HOTEL • RESTAURANT • BAR • SEMINAR • ISEBÄHNLI

7-TAGE-WOCHE

8.00h bis 23.00h / Sonntag bis 21.00h
www.stalden.com / info@stalden.com

Fam. Heiner Kuster
Telefon 056 633 11 35
Fax 056 633 71 88

Was nun? Relax!
0800 80 80 80 anrufen,
und wir helfen Ihnen
weiter.

Agentur Mutschellen
Bahnhofstrasse 3, 8965 Berikon
Telefon 056 648 29 29
Ihr Zürich Berater: Marcel Armati

ZÜRICH

bolli Mutschellen Vorhänge

Vorhang auf für unser aktuelles Sortiment.

Bodenbeläge · Innendekorationen · Mutschellenstrasse 20 · 8965 Mutschellen
Tel. 056 648 49 50 · Fax 056 648 49 55 · info@bollideco.ch · www.bollideco.ch

Weihnachtsfeier im Wintergarten

Zum Apéro trafen wir uns um 19 Uhr bei der Freizeitanlage Falter in Oberwil-Lieli. Danach gingen wir gemeinsam zum Restaurant Hirschen, wo wir in einem schön dekorierten Wintergarten unser Weihnachtsessen geniessen durften.

Die Organisatorinnen waren Elsbeth Rusterholz mit den beiden Silvia's, Hilpert und Beyeler. Nach dem Essen spielten wir noch Lotto mit tollen Preisen. Manchmal kamen mehrere Lotto-Schreie miteinander, dann wurde mit der höchsten Zahl gezogen, wer welchen Preis erhielt.

Der dann folgende Dessert wurde nicht ganz von allen als «feine» Überraschung gepriesen. Der Geschmack dieser Apfelcreme war nicht ganz das Aroma, welches man von Äpfeln erwartet. So blieben einige Desserts fast unberührt stehen.
Alle erhielten wir dann beim Heimgehen noch einen Gutschein für eine Pizza bei einem nächsten Besuch im Hirschen.
Nochmals einen herzlichen Dank an die drei Organisatorinnen Elsbeth, Silvia & Silvia.

Uschi Frommenmwiler

Jugi–Hit 2011

Auch dieses Jahr fand im Januar der traditionelle Jugi-Hit statt. Der Dienstag- und Donnerstagabend vor den Sportferien stand im Zeichen von Spass und Wettkampf.

An diesen Abenden trafen sich die Leiter/-innen und weitere Helfer-/innen um 17.00 im Berikerhus. Es wurden alle Posten aufgestellt und die Kaffeestube mit Tischen und Stühlen eingerichtet. Den einzelnen Posten wurden dann die Betreuer zugeteilt.

Für die rund 50 Kinder begannen die beiden Jugi-Abende um 18.00 Uhr mit dem Einlaufen. Die einzelnen Posten wurden dann in Gruppen, aufgeteilt nach Alter, durchlaufen. Verschiedene sportliche Fähigkeiten wurden beim Seilspringen, Hindernislauf, Springen aus dem Stand, Slalomlauf und Seilklettern verlangt. Es blieb den Kindern zwischendurch genügend Zeit um den Gspänli zuzusehen, wie diese die Aufgaben meisterten.

Bei den Plauschposten, die dann separat gewertet wurden, brauchte es vor allem auch ein bisschen Glück. So hatten alle Kinder die Chance auf einen Podestplatz. Die Kinder zeigten an beiden Abenden grossen Einsatz und hatten auch den Plausch bei den einzelnen Posten.

Am Dienstagabend fand noch die Eltern-/Kind-Stafette statt. Dieses Mal musste mit einem Trinkröhrli Smarties transportiert werden, was

gar nicht so einfach ist. Den Abschluss des Donnerstagabends bildete die Rangverkündigung mit Medaillen für die Podestplätze und einem kleinen Geschenk für jedes Kind, das mitgemacht hatte.

Die Eltern und Zuschauer konnten sich an beiden Abenden in der Jugi-Hit-Kaffeestube zu einem gemütlichen Schwatz treffen. Es gab Getränke, Sandwiches und Kuchen. Der Renner bei den Kindern waren die Hot-Dogs, am liebsten mit viel Ketchup.
Vielen Dank den Organisatoren Kristina Ehrsam und Reto Stutz – es war ein rundum gelungener Anlass. Ein Dankeschön auch allen Helfer-/innen und natürlich den Müttern, die Kuchen gebacken und Sandwiches vorbereitet haben.

Cornelia Bossard

Rangliste	**Mädchen**	**Knaben**
Kategorie 1	1. Sophie Vögeli	1. Yannik Adam
	2. Lea Näpflin	2. Remo Sterchi
	3. Annika Risler	3. Zilas Koch
Kategorie 2	1. Vanessa Trachsel	1. Tim Zweifel
	2. Arina Senn	2. Marc Sterchi
	3. Lea Trümpy	3. Lukas Oetiker
Kategorie 3	1. Dominique Ackermann	1. Daniel Bossard
	2. Lea Kron	3. Joel Bundi
	3. Rahel Zehnder	3. Pascal Schwarz
Kategorie 4	1. Angélica Welti	1. Fränk Sproll
		2. Simon Gehrig
		3. Ramon Ackermann
Plausch	1. Marc Sterchi	
	2. André Sterchi	
	3. Michelle Scherrer	

www.nab.ch

DEM SPORT MEHR BEWEGUNGS-FREIHEITEN VERSCHAFFEN.

Die NEUE AARGAUER BANK weiss den sportlichen Erfolg ebenso zu schätzen wie den beruflichen. Deshalb setzen wir uns für den Sport im Aargau ein und unterstützen ausgewählte Sportvereine und -anlässe.
www.nab.ch/sponsoring

WIR LÖSEN DAS. NEUE AARGAUER BANK

DAMEN UND HERREN

COIFFURE ELI

Elsbeth Armati
Kesslernmattstrasse 82 • 8965 Berikon
Telefon 056 633 29 14

Wir unterstreichen Ihre Persönlichkeit, was Sie dann mit Ihrer neuen Frisur wirklich im Sinn haben bleibt

IHR Geheimnis

Michael Hackl
Versicherungs- und Vorsorgeberater

Versicherungen sind etwas sehr persönliches – oft gibt es keine «Standardlösung». Darum nehme ich mir Zeit, zusammen mit meinen Kunden die beste Variante zu erarbeiten.

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Mutschellen
Bahnhofstrasse 4, 8965 Berikon
Telefon 056 633 15 15, Natel 079 406 82 66
e-mail: michael.hackl@mobi.ch

Generalagentur Limmattal, Stephan Egli
8953 Dietikon, Telefon 044 744 70 77
www.mobilimmattal.ch

100209B02GA

Apotheke Mutschellen

Jörg Joos
Apotheker

Welschloh 220

Telefon: 056 633 44 33
Fax: 056 631 82 33

Reservierte Parkplätze neben dem Haus!

Hier ...

... könnte ihr Inserat stehen ...

Sind Sie interessiert?
Dann wenden Sie sich an:

Christine Zemp
Wassermatte 17
8965 Berikon
056 641 08 08
ch.zemp@gmx.ch

17. Generalversammlung

Am 12. Januar 2011 konnten wir zu unserer 17. GV der Männerriege einladen. Diese begann schon um 19.00 Uhr, da wir zuerst mit unserem Imbiss begannen.

Pünktlich um 20.00 Uhr konnte ich 31 Mitglieder begrüssen. Das 1. Traktandum war damit schon erledigt.
Bei Traktandum 2 gab es beinahe eine Kampfwahl um das Amt des Stimmenzählers, gottseidank konnten wir zwei wählen, somit war alles wieder in Ordnung.
Dem Punkt 3 auf der Traktandenliste, dem letztjährigen Protokoll der GV, konnten nach zwei klärenden Antworten alle zuzustimmen.
Der Jahresbericht des Präsidenten wurde von der Versammlung genehmigt. Ebenso der Jahresbericht vom technischen Leiter, welcher diese Aufgabe an Thomas Monger delegierte.
Zum Traktandum 5 sei hier nur soviel gesagt (auch wir kennen ein Bankgeheimnis): die Kasse wurde von den Revisoren geprüft und der Versammlung wurde die Jahresrechnung zur Genehmigung vorgeschlagen. Diesem Antrag folgten alle.
Im nächsten Traktandum ging es um die Mutationen. Leider entschieden sich zwei Mitglieder zum Austritt. Zum Glück konnten wir aber sechs neue Mitglieder in unserer Riege aufnehmen. Damit konnte unser Durchschnittsalter wiederum gesenkt werden.
Traktandum 7, Wahlen. In diesem Jahr mussten wir die Revisorenposten neu besetzen. Da sich die bisherigen Revisoren Ernst Stadelmann und Roland Messerli nicht mehr zur Wahl stellen durften war der Weg fei für neue Revisoren. Die vorgeschlagenen Ruedi Vögeli und Alex Bodmer wurden einstimmig für zwei Jahre gewählt. Den beiden scheidenden Revisoren überreichte ich als Dank je eine Flasche mit Hochprozentigem.
Im nächsten Traktandum stellte ich das Jahresprogramm 2011 vor. Die einzelnen Daten wurden durchgegangen und angepasst.

Zum Dorffest wurde uns das Männerriege-Festbeizen-OK vorgestellt, mit dem Chef Willy Mosimann. Er zeigte uns auf, was auf uns zukommen wird. Mit Zeichnungen erläuterte er uns sein Vorhaben für das Dorffest. Seinem Motto: ich bi debii – wir von der Männerriege sind es auch! folgten am Schluss die Männerriegler.
Beim Traktandum 9 gilt dasselbe wie bei Nummer 5. Das Budget wurde nach kurzer Diskussion genehmigt.
Unter Traktandum 10 wurde der Vorschlag zu neuen T-Shirt diskutiert. Die T-Shirts wurden durch das Servicepersonal der Brasserie Terrasse vorgeführt und mit Applaus verdankt. Nach kurzer Diskussion wurde dem Vorschlag für neue T-Shirts zugestimmt.
Ebenfalls wurde beschlossen, dass dem Organisator der Vereinsreise der Kostenbeitrag erlassen wird.
Dem Antrag von einigen Vorstandsmittgliedern, John Tarnutzer zum Ehrenmitglied zu ernennen, folgten alle Anwesenden mit Applaus. John war mehr als überrascht, denn damit hatte er nicht gerechnet. Ich konnte ihm die Ehrenurkunde überreichen.
Im nächsten Traktandum ging es um die Ehrungen. Die Ehrungen für die verschiedenen Organisationen und Helfereinsätze unter dem Jahr wurden am Jahresabschlussessen durchgeführt, denn dort war der Rahmen festlicher.
Zum Schluss gab es noch das Traktandum Verschiedenes und Umfrage. Wie sich sicher alle vorstellen können, war dies das längste Traktandum. Hier wurde so einiges noch diskutiert und informiert, so dass am Schluss alle auf dem neusten Wissensstand waren.
Um 22.47 Uhr konnte ich die Generalversammlung offiziell schliessen und wir konnten uns dem Dessert widmen.

Adrian Brumann, Präsident

Adrian Brumann (links) überreicht John Tarnutzer die Urkunde zum Ehrenmitglied.

IHR ARCHITEKT

ARCHITEKTURBÜRO
MARKUS ACKERMANN

BERNSTRASSE 67
8964 RUDOLFSTETTEN
TEL 056 633 08 55
FAX 056 633 08 65
www.ama-ackermann.ch

PROJEKTIERUNG - PLANUNG - BAULEITUNG

Regional
Gnossi
Mutschellen

RGM Bahnhofstrasse 73
8965 Berikon
Tel. 056 633 96 51
Fax 056 633 96 34
info@gnossi-mutschellen.ch
www.gnossi-mutschellen.ch
Büro-Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.30–11.30 Uhr

Heizöl von der RGM
und Wärme wird bezahlbar

- Tankstelle in Berikon, auch Diesel
- Vorzahler-Rabatt: neu 6 Rappen
- Tankrevisionen
- Wohnungen in Berikon und Widen
- Landwirtschaftliche Produkte

Sylvia Violi-Bögli
dipl. Masseurin ärztl. Geprüft

Grundackerweg 32, 8965 Berikon
Tel: 056 640 04 68

- Craniosacral
- Fussreflexzonenmassage
- Ganzkörpermassage (klassisch)
- Dynamische Wirbelsäulenmassage
- Spez. Rückenmassage
- Lymphdrainage

16. Generalversammlung

Am 19. Januar fand im Waldhaus die 16. GV der Fitnessriege unter ihrem Präsidenten Werner Meier statt. Bereits im Vorfeld zeichnete sich ab, dass diese GV eine besondere werden könnte. Doch der Reihe nach.

Die 21 (von 31) anwesenden Mitglieder kamen einmal mehr in den Genuss eines vorzüglichen Nachtessens, zubereitet von Peter Aegerter. Nachdem sich alle die Bäuche vollgeschlagen hatten, konnte Werni kurz nach 21 Uhr die GV eröffnen.

Erwartungsgemäss verlief der erste Teil der GV unspektakulär. In lockerer und typischer FiRi-Manier wurde ein Traktandum nach dem anderen zügig behandelt. Der Jahresbericht wurde diesmal von Hans Maag verfasst und auf vielfachen Wunsch vorgetragen. Mit Applaus wurde seine und die gute Arbeit des Leiterteams belohnt.

Genauso souverän präsentierte Bruno Kaufmann die Jahresrechnung. Im Gegensatz zum Vorjahr durfte er von einem Gewinn berichten, obschon ein Minus von CHF 1400 budgetiert war. Das positive Resultat kam dank einem grösseren Gewinn aus den Einsätzen des Mutschälle Sprint zustande. Aber auch die Tatsache, dass Peter Gehring den Apéro bei der GV berappte, Daniel Hintermann als Sponsor auftrat und Hans Maag auf sein Gehalt verzichtete, weil er längere Zeit verletzungshalber ausfiel, verschönerten das Resultat. Entsprechend konnte auch der Revisor Peter Gehring die Kassenführung in aller Form loben. Da der zweite Revisor Peter Huber wegen Umzuges ausgetreten ist, stellte sich Röbi Simone spontan als Revisor zur Verfügung. Den Applaus und seine Wahl hatte er auf sicher.

Der Antrag von Urs Barth (der sich leider für die GV abmelden musste), dass Mitglieder, die nicht mindestens dreimal im Jahr im Training erscheinen, automatisch zu Passivmitgliedern gemacht werden sollten, hatte keine Chance. Keines der anwesenden Mitglieder wollte sich dem Antrag anschliessen, und somit ging dieser in steilem Gefälle bachab.

Grosse Einigkeit herrschte auch über das vom Vorstand präsentierte Jahresprogramm, welches im «Turnschue» und auf der Website publiziert wird. Getreu dem Grundsatz, dass wir alle Jahre etwas neues einbauen wollen, findet im Jahresprogramm 2011 zum ersten mal «moon shine walking» mit Schneeschuhen einen Platz. Ausser-

Max Wyss (links) wird als Mitglied des Jahres beglückwünscht vom Technischen Leiter Thomas Koller.

dem möchten wir eine Bike-Stafette durchführen. Was aber zu grösserem Gesprächsstoff führte, war die Bundesfeier am 1. August, welche der TSV dieses Jahr durchführen soll. Die Hoffnung des TSVB-Präsidenten, dass die Fitness- und die Gym-Fit-Jazz-Riege diesen Anlass gemeinsam durchführen könnten, zerschlug sich relativ bald. Mit nur gerade zwei Mitgliedern, die an diesem Datum nicht ferienhalber abwesend sind, kann der Auftrag leider nicht angenommen werden.

Wenig Euphorie kam bei der Budgetpräsentation auf. Denn schon wieder musste der Kassier Bruno Kaufmann leider ein Defizit budgetieren. Mit CHF 1100 ist das zwar nicht allzu beängstigend, und ob dann die Jahresrechnung wirklich so negativ abschliesst, hängt einmal mehr vom Erfolg des Mutschälle Sprint ab. Nichts desto trotz wurde das Buget ohne Gegenstimme gutgeheissen.

Dann war definitiv der Zeitpunkt gekommen, sich ans Eingemachte zu wagen. Wahlen! Allgemein ist bekannt, dass freiwillige Vereinspräsidenten eher Mangelware sind. Das trifft natürlich auch auf die FiRi zu. Umso bedauerlicher ist es, wenn ein

Der neue «alte» Fitnessriege-Präsi René Näf.

Präsi, aus welchen Gründen auch immer, sein Amt vor Ablauf der Amtszeit zur Verfügung stellt.
Dass Werni nicht immer eine sehr glückliche Hand bei der Ausübung seines Amtes zeigte, hat ihm einiges an Kritik eingebracht. Nach einigen Wortmeldungen beschloss Werni, sich nicht mehr wählen zu lassen. Die Anwesenden einigten sich auf eine längere Pause, um Kandidaten für das Präsidentenamt zu finden und das tolle Dessert einzunehmen. Ein zähes Ringen um Stimmen unter den Kandidaten setzte ein … schliesslich setzte sich René Näf durch und gab bekannt, dass er sich für dieses Amt, nach zweijähriger Pause, wieder zur Verfügung stellt. Einstimmig wurde er gewählt und bedankte sich für das erneute Vertrauen.
Im Namen der Fitnessriege möchte der Vorstand an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Werni Meier richten, der den Verein zwei Jahre geleitet hatte und sich auch im OK des Mutschälle Sprint für die FiRi einsetzt.

Beschwingt konnte nun der Rest der Traktandenliste behandelt werden. Der technische Leiter Thomas Koller durfte Max Wyss als Mitglied des Jahres beglückwünschen. Für ihre tatkräftige Hilfe und Organisation bei und von Anlässen durfte der Vorstand eine ganze Reihe von Mitgliedern ehren.
Viel später als gewohnt, nahm die diesjährige Generalversammlung ein Ende. Dass noch nicht alles ausdiskutiert war, zeigt die Tatsache, dass die Letzten um 1 Uhr noch in Gespräche verwickelt waren.

die Co-Autoren
Thomas Koller, Technischer Leiter
René Näf, Präsident

56. Riegenversammlung

An der diesjährigen Riegenversammlung vom 24. Februar konnte die Präsidentin Doris Scheidegger 21 Aktivmitglieder und 1 nicht stimmberechtigtes Passivmitglied zur 56. Riegenversammlung im Restaurant Stalden, Berikon begrüssen.

Speziell begrüsst sie die Ehrenpräsidentin Susanne Stulz, die Ehrenmitglieder Beatrice Dubach, Michael Scheidegger und Vreni Meier sowie die Gäste: die Vertreterin des SVKT Käthi Stadler, der Präsident des TSVB Stefan Rusterholz, welche beide auch Riegenmitglied sind. Wie schon letztes Jahr wird das Essen vor der Riegenversammlung serviert.

Im vergangenen Jahr konnten 5 neue Aktivmitglieder bei den TurnerInnen und VolleyballerInnen aufgenommen werden. Bei den Passiven musste 1 und bei den Aktiven 5 Austritte verzeichnete werden, wobei 2 Aktive zu den Passiven wechselten. Die anwesenden Neumitglieder wurden mit den Statuten, unserem speziellen T-Shirt und einer Rose oder einer Flasche Prosecco herzlich begrüsst.

Die Präsidentin Doris Scheidegger und der Volleyballtrainer Jacques Demierre (vorgelesen von Andrea Breitschmid) riefen mit ihren Jahresberichten nochmals die wichtigsten Anlässe auf humorvolle Weise in Erinnerung. Die Alp-Reise mit Vreni Meiers «rotem Faden» bleibt wohl allen Teilnehmern in bester Erinnerung. Das Turnen für Jedermann während dem Winter wurde nach wie vor sehr gut besucht.

Die Präsidentin bedankt sich bei allen Mitgliedern für die geleisteten Einsätze an der Fasnacht und für die Organisation unserer geselligen Anlässe sowie speziell bei den technischen Leiterinnen und dem Volleyballleiter für ihren grossen Einsatz.

Am Vorstandstisch

Unsere Vereinskasse schliesst dieses Jahr mit einem kleineren Verlust als budgetiert, obwohl noch neue Trainerjacken angeschafft wurden, die nicht budgetiert waren. Mit Applaus wird der Kassierin ihre Arbeit verdankt.

Das Jahresprogramm weist wieder viele verschiedene Aktivitäten auf (s. letzte Seite). Herzlichen Dank allen Mitgliedern, welche sich nebst dem Turnbetrieb an den diversen Anlässen engagieren!

Der gesamte Vorstand musste diese Jahr neu gewählt werden. Alle Mitglieder stellten sich nochmals zur Verfügung und wurden einstimmig gewählt. Mit einem Applaus dankten die Mitglieder dem Vorstand für seine grosse Arbeit. Alain Racheter stellt sich für das Revisorenamt für eine weitere Amtperiode von 2 Jahren zur Verfügung.

Käthi Stadler: 20 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Käthi Stadler, Felix Stutz und Adrian Stutz dürfen für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft einen Gutschein für das Restaurant Stalden und eine Urkunde entgegennehmen. Paula La Mendola wurde ebenso für 7 Jahre als Vorturnerin geehrt.

Im Namen aller dankt die Präsidentin Käthi Stadler für die Organisation der Volleyball-Meisterschaft, Isabella Cuadra und Susanne Stulz für die Organisation des Maibummels, Gaby Holzer, Aline von Allmen und Felix Stutz für die Durchführung des SKVT-Turniers, Gaby Rhyner und Marco Hasler für die Planung der Sommerreise, Käthi Stadler, Ursula Civelli und Yvonne Karpf für die Organisation des Schlusshöcks. Ebenfalls geht ein grosses Danke an Vreni Bernet und Alain Racheter für ihre Arbeit als Revisoren und an Susanne Stulz, welche neu unsere PR-Verantwortliche ist. Unter Applaus dürfen die Anwesenden Schöggeli entgegennehmen.

Für die kommenden Anlässe werden noch Organisatoren gesucht. Bis jetzt konnte erst für die Reise jemand gefunden werden. Herzlichen Dank, Käthi!

Käthi Stadler erhält als SVKT-Vertreterin das Wort. Sie hat dieses Amt letzten Sommer übernommen und erzählt von ihren Aufgaben. Wir wünschen Käthi viel Erfolg als Volleyball-Ressort-Chefin im Verband.

Stefan Rusterholz weist auf den Termin der Vollversammlung des TSVB hin. Da wird auch informiert über die Vorgänge im Gremium «Wie weiter / Reorganisation TSVB». In diesem Jahr muss der TSVB die Bundesfeier am 1. August organisierten. Bis jetzt hat sich noch niemand für die Organisation gemeldet. Interessenten sollen sich bei ihm melden.

Bei Dessert, Kaffee und reger Unterhaltung liessen wir die Riegenversammlung ausklingen.

Andrea Breitschmid, Aktuarin
Susanne Stulz, Presseverantwortliche

15. Generalversammlung

Donnerstag, 24. Februar 2011, 19.41 Uhr, Restaurant Stalden – unsere Präsidentin eröffnet die 15. ordentliche Generalversammlung der Gym-Fit-Jazz-Riege und begrüsst die 18 anwesenden Frauen.

Der Vorstand, von links: Evelyne Meier (Aktuarin), Patricia Stierli (technische Leiterin), Andrea Hunn (Präsidentin), Jacqueline Gränacher (Kassierin) und Andrea Koch (Beisitzerin).

Drei neue Mitgliederinnen werden mit Applaus und einer Rose begrüsst: Conny Villiger, Sandra Kammermann und Manuela Gränacher. Sabine Groth und Marion Risler sind auch noch neu zu unserer Riege gestossen, sind aber an diesem Abend verhindert. Zwei Frauen haben den Austritt aus der Riege gegeben.
Jacqueline Gränacher erklärt uns die Abrechnung 10 und das Budget 11. Bei den Geschenken haben wir im 2010 gespart – nur ein Baby kam zur Welt. In diesem Jahr stehen sicher drei Geburten und zwei Hochzeiten an – so wie wir dies in unserer Riege gewohnt sind.
An dieser GV gab es viel zu wählen. Eine neue Präsidentin! Andrea Koch übergab ihr Amt nach acht Jahren an Andrea Hunn. Mit einem grossen Blumenstrauss und einem Gutschein bedankten wir uns herzlich bei Andrea Koch. Obwohl wir ja «nur» eine kleine Riege sind, gibt es immer diverse Sitzungen und Sachen zu organisieren, die zeitlich aufwendig sind. Andrea Hunn wird mit einer Rose und einer Flasche Wein herzlich begrüsst. Beide Frauen erhalten einen grossen Applaus für die geleistete und zukünftige Arbeit.
Die Aktuarin wird für weitere 3 Jahre im Amt bestätigt. Da Andrea Hunn zurzeit noch im Amt als Revisorin ist, muss ein Ersatz gewählt werden. Sa-

Nach 8 Jahren als Präsidentin wurde Andrea Koch durch Andrea Hunn abgelöst.

rah Groth erklärt sich bereit, dieses Amt zu übernehmen. Vielen Dank.
… und noch eine Wahl. Der Vorstand erklärt den anwesenden Frauen, dass der administrative und zeitliche Aufwand immer grösser wird und wir zur Entlastung gern noch ein Mitglied mehr hätten. Gemäss unseren Statuten dürfen wir, bei Bedarf, eine Beisitzerin wählen. Der Vorstand schlägt vor Andrea Koch in dieses Amt zu wählen, da sie die Abläufe und Aufgaben bereits kennt. Die Mitgliederinnen haben Verständnis und wählen Andrea Koch.

Andrea Koch liest den Jahresbericht 2010 vor – wieder haben wir viel erlebt … Helfereinsätze an der Fasnacht und am Mutschälle Sprint, den alljährlichen Brötliobig, die Riegenreise zum Waldseilpark Rütihof, den Chlaushöck, das Jeff-Turner-Konzert und natürlich die vielen abwechslungsreichen Turnstunden (Aerobic, Hip Hop, Zumba, Bauch-Beine-Po usw.). Das Jahresprogramm 2011 wird verteilt, auch dieses Jahr ist wieder einiges los – in Berikon gibt es viel zu feiern und zu festen.
Evelyne Meier informiert noch über die Diskussionsrunde vom 10.1.2011 rund um den TSV Berikon, da sie im Gremium für die Reorganisation ist.
Da keine weiteren Punkte mehr auf der Traktandenliste stehen, keine Anträge und Anregungen eingegangen sind und es keine Fragen mehr gibt, schliesst die Präsidentin um 20.52 Uhr die Sitzung.

Natürlich gehen wir noch nicht nach Hause. Es wird gesessen, getrunken und natürlich noch ganz viel geredet. Allen GFJlerinnen vielen Dank für den tollen Einsatz, die gute Stimmung und auf ein weiteres tolles Jahr!

Evelyne Meier, Aktuarin

Spass mit Zumba

Zumba ist ein spanischer umgangssprachlicher Ausdruck für «sich schnell bewegen und Spass haben».

Keine von uns konnte sich am Anfang so richtig vorstellen, was Zumba ist. Es tönt aber sehr gut: lateinamerikanische Schritte, Spass haben und sich sexy zur Musik bewegen. Doch bereits nach dem ersten Lied, welches Kathrin mit uns einstudiert hatte, wurde uns bewusst, dass dies auch für die Koordination der Hände und Füsse und auch für die Kondition gut ist.

Vielen von uns fiel es gar nicht so leicht, sich so easy und sexy zu bewegen. Doch mit jedem Lied und jeder weiteren Zumba-Stunde fiel dies immer leichter.

Spass haben ist das wichtigste! Und das haben wir …

Nutzen Sie unser Know How.

H. KREINER AG

Spenglerei
Flachdach
Steildach
Dachservice
Gutachten

H. Kreiner AG
Spenglerei
Langmauerstrasse 27
8006 Zürich
Telefon 044 350 02 50
Fax 044 350 02 55

Büro Zufikon
H. Kreiner AG
Hirzenmattstrasse 23
5621 Zufikon
Telefon 056 641 12 20
Fax 056 641 12 21

info@hkreiner.ch
www.hkreiner.ch

Coiffure Mischy
Michèle Koller

Gartenweg 27
8965 Berikon
056/ 633 57 57
078/ 719 08 57

Mischy@hispeed.ch
www.CoiffureMischy.ch

Öffnungszeiten:
Di–Fr 8.00–12.00 / 13.30–17.00
Sa 7.00–11.30
abends nach Vereinbarung bis 20.00 Uhr

Groth

Das bekannte Geschäft für feine Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei, Wursterei
8965 Berikon AG
Tel. 056 633 11 78

Party-Service

Beriker Fasnachts-Motto: «Märlizyt»

Chesslete
Sehr viele Kindergärtner und Primarschüler mit ihren Lehrern, einige Hübelfäzzer, EHM's wie auch Elferrathäxe marschierten um 05.30 Uhr los bei knapp Null Grad zum Rundgang durchs Dorf. Es war super, auf dem breiten Boulevard zu gehen, somit haben wir ihn inoffiziell «eingeweiht»! Beim Rotsignal ging's über die Strasse, weiter in die Chörenmatte und den Grundackerweg zum Berimärt. Dort wollte ich, dass wir alle 3x um den Chreisel laufen, doch die Häxe konnten mich grad noch von dieser Idee abbringen. Auch in der alten Bahnhofstrasse schlief man munter, die Vuvuzelas einiger Kinder nützen auch nix. Ebenso im Unterzelg, es begrüsste uns niemand mit Hellau, und so gelangte der lange «Tatzelwurm» gegen halb sieben wieder beim Schulhaus an, wo die Hübelfäzzer noch ein Ständli gaben. Die Kinder erhielten den verdienten Zmorge und die Gugger und Häxe wurden mit den vom Rest. Stop offerierten Schinkegipfeli und Chäschüechli verköstigt.

Schlüsselübergabe im Pfarreizentrum
Dem Kirchenchor sei gedankt für seine schöne Dekoration sowie die Führung des Beizlis. Nach dem Hübelfäzzer-Auftritt begrüsste König Roli Gall die vielen Gäste sowie den verkleideten Gmeinderat und den Häxerat. Dann übergab er das Wort der abtretenden EHM Aline von Allmen, welche eine gekonnte Rede hielt. Weil sie so versagt habe und den Häxebäse so gar nicht im Griff hatte, konnte sie die ihr auferlegten Gmeindsaufgaben vom letzten Jahr nicht erledigen. Weil sie aber diesen verflixten Besen nicht hergeben wolle, hat sie sich zum Ziel gesetzt, dieses Amt mit den verruckt vie-

len Gmeindsaufgaben ein 2. mal auf sich zu nehmen. Wir sind gespannt, ob die Gmeindräte bei der Schlüsselrückgabe Ende März in die Wüste geschickt werden, weil dann Aline die I. weiterhin das Zepter an der Bahnhofstrasse führen wird.
Sie hielt den Häxebäse derweil immer fest in Händen und hatte ihn den ganzen Abend im Auge, dass er ja nicht verschwand. Dann kam Häx Otto mit dem Schlüssel und erteilte Aline neue Aufgaben, welche sie nicht blass werden liess. Dann durfte sie die Macht endlich an sich reissen, und das Tanzbein durfte zu Hausi's Unterhaltungsmusik geschwungen werden.
Dann kündigte Roli einen Überraschunsgast an. Prof. Brinkmann aus der Schwarzwaldklinik (alias Cürt) stellte sich gleich dem lauschenden Publikum vor. Er montierte eine blaue Plastikhaube und legte weisse Plastikhandschuhe an. Was der Professor da alles in Wortspielen erzählte, war super – bravo Cürt!
Etwas später kam der Cürt mit Tony und Werni als Minnesänger aufs Parkett. Sie hatten diesmal keine Staffelei mit den Ansagen dabei, nein nun trat der Beamer in Aktion, welcher die Titel der Texte an die Wand brachte. Die Schnitzelbank war wiederum sehr gelungen, bravo den Minnesängern!
Und schon standen die Reppischfäger aus Dietikon bereit, viele erwarteten die super Stimmung machende Gugge bereits. Kurz darauf standen die Gäste auf den Stühlen und sangen mit; eine tolle Stimmung! Ohne den bekannten Ohrwurm-Song wollten die Häxe sie nicht ziehen lassen, und sie kamen nochmals rein. Ein abwechslungsreicher Schmutziger Donnerstag ging dem Ende zu, nicht aber in der Handballer-Bar im Berikerhus. Dort wurde nach fäzziger Musik getanzt und Märli-Drinks probiert bis in die frühen Morgenstunden.

Kinderfasnacht
Im Oberdorf besammelten sich die vielen Kinder klassenweise mit den Lehrern, den Guggen Gyresümpfer aus Widen, Stiereschränzer aus Urdorf sowie den Hübelfäzzern und der Gitarren-Wagen der Chuehstallfäger

aus Widen. Die Spitze des langen Umzugs bildeten die Elferrathäxe und der Häxeratwage mit den EHM's. Viele Zuschauer standen entlang der Route, um einen Mohrenkopf, Zältli oder sonstiges zu erhaschen.
Vor dem Berikerhus fäzzten die drei Guggen nochmals tüchtig bis dann die Umzugsteilnehmer in die Märliwelt im Berikerhus eintauchten. Die EHM's bedienten die Sternenbar, und die Kinder erhielten ihre Verpflegung vom KIFA-Team. Ebenso war die Kaffistube geöffnet, wo man sich zurückziehen konnte. Ein Zauberer unterhielt die vielen Maskierten bis zur Prämierung. Es war ein Augenschmaus mit wie viel Phantasie die Kinder alle möglichen Märchen dargestellt hatten. Allen KIFA-Helferinnen herzlichen Dank für eure Mitarbeit.

Party
Nachdem das Rondell mit Drahtgestellen (für die Raucher) eingezäunt wurde, konnte der Ball starten. Viele Maskierte kamen und die DJ's legten los. An diesem Abend spielten die Näbelgeischter aus Jonen, die Stiereschränzer aus Urdorf, die Reppischfäger aus Dietikon und die Chriesisteiknacker aus Würenlos und liessen das Berikerhus erbeben. Die Party ging bis in den frühen Morgen.

Umzug in Bremgarten
Hochbetrieb herrschte am Sonntagmittag bei Violis am Grundackerweg. Die Kinderhäxe wie auch der Elferrat waren zum Schminken gekommen und wurden derweil von Sylvia und Claudio bestens bewirtet.
Nach dem Panoramafoto ging es mit Leiterwägeli, Konfetti, Narrenzeitungen und den Zältli zur BDB, mit der wir alle gemeinsam ins Tal fuhren. Bei schönstem Wetter landeten wir im Narrengetümmel. Dann wurde auf dem Häxerot-Wage alles bereit gemacht, damit wir für die vielen Zuschauer gerüstet waren. Groth Sepp spendierte für den Umzug rund 300 kleine scharfe Würstchen, welche mit Brot abgegeben wurden – herzlichen Dank! Derweil seiften die Kinderhäxe Paschi und die Schreiberin laufend mit Konfettis ein. Der feine Kaffischnaps

von Martheli Kuster war ausgezeichnet. Somit setzte sich der Umzug in Bewegung, und ab dem Rest. Zürichhof standen sehr viele Zuschauer.

Besuche an der Altersfasnacht und im Gemeindehaus

Die EHM's und die Hübelfäzzer waren am Nachmittag bereit den Beriker Oldies ein Ständchen zu bringen. Die Schwarzwaldklinik-Story wie auch die Minnesänger-Schnitzelbänke wurden nochmals vorgetragen. Erika Müller begrüsste alle und lud uns alle zu Kaffee, Chüechli und auch Wienerli ein. Die Oldies hatten sehr Freude an unserem Besuch; Aline machte gar ein Tänzchen mit Max Ackermann, und es wurde munter geplaudert.

Dann wartete der Gmeindrat auf uns. Stefan, der abgesetzte Gemeindeammann, begrüsste und dankte für den alljährlich abwechslungsreichen Besuch und die super organisierte Beriker Fasnacht. Er wundere sich allerdings, dass Aline auch da war, sollte sie doch am Arbeiten sein. Nach Hübelfäzzer-Kakaphonie wurde uns ein feiner Apero offeriert.

Uslumpete

Die Urdorfer Jury und weitere Gäste der Clique Schäflibach waren schon früh da. DJ Reto machte Musik, um 21 Uhr legte die Tanzmusik Zündstoff aus Österreich los. Schneewittchen mit Zwergen, Wölfe, gestiefelte Kater,

Märchenbücher und was da alles an tollen Masken das Berikerhus bevölkerte war super. Man musste Märchen erkennen, goldene Kugeln in Brunnen werfen und das Märli vom Zölibat war auch da.

Die Jury hatte es wahrlich nicht leicht die vielen Maskierten zu begutachten. Nach der Gugge Bräusivögel aus Spreitenbach tanzten die Märchen eine lange Polonaise. Dann fäzzten die Näbelgeister aus Jonen. Und schon war es Mitternacht, Aline und die Jury durften die besten 3 pro Kategorie prämieren.

Unter den Masken kamen viele bekannte Gesichter hervor; toll habt ihr das alle gemacht! Der Häxerat traf sich dann um 01.11 Uhr zum obligaten Cüpli beim Häxehus, um auf die tolle Fasnacht 2011 anzustossen. Die 6 Taxidancer welche in Aktion waren, holten die Gäste zum Tanzen, da ging die Post ab! Diesmal war auch eine Frau mit den 5 Boys dabei. Die Hübelfäzzer waren mit Säcken von Konfettis in der Halle unterwegs und schmissen diese wild um sich. Um 1 Uhr hatten sie ihren Auftritt und fäzzten nochmals zünftig.

Katerfrühstück

Um 13 Uhr traf sich der Häxerot im Rest. Stalden, wo wir ein feines Zmorge vom Stalde-Team genossen und dabei rege über die Narrentage diskutierten. Den Prosecco genossen «es paar Häxe» draussen an der Sonne, es war wie im Frühling. Dann hiess es Aufräumen und das Berikerhus wieder in den Urzustand zu versetzen.

Es waren wieder erlebnisreiche Narrentage. Der Häxerat dankt allen Helferinnen und Helfern, ohne diese wir die Maskenbälle gar nicht durchführen könnten! Fotos dieser Anlässe auf www.huefabe.ch / Bilder.

Es grüsst aus Konfettikon d Reporter-EHM-Häx ***Susanne Stulz***

PRAXIS FÜR DENTALHYGIENE

dipl. Dentalhygienikerin SSO/SRK

Judith Steger Würsch

Grünegg-Center
Chörenmattstrasse 2
CH-8965 Berikon 1

Tel. 056 641 20 50
Fax 056 641 20 51

Metzgerei Wursterei
Traiteur-Spezialitäten
Partyservice

P. Aegerter

8965 Mutschellen
Telefon 056 633 19 45
Fax 056 631 67 21
aegi-metzg@bluewin.ch

WILLI'S ZWEIRADHAUS

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO geschlossen
DI–FR 9.00–12.00 / 13.30–18.30
SA 9.00–15.00 durchgehend

Garage Mutschellen

Garage Mutschellen...

...da weiss man, was man hat!

Audi

Garage Mutschellen
W. Kronschnabl AG
8965 Berikon
Tel. 056-633 15 79

Individuelle Heimberatung -
erstklassiger Service - faire Preise !

B&D GmbH

bütler & de toma

Radio TV
Verkauf Reparatur Installation

Mutschellenstr. 23, 8965 Mutschellen
Tel. 056 534 59 78, Fax 056 534 61 27
info@b-d.ch, www.b-d.ch

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

im Fachgeschäft auf dem Mutschellen

swisscom
unser partner

- *Elektroanlagen*
- *Elektroservice*
- *Telekommunikation*
- *Gebäudeautomation*
- *EDV-Verkablungen*
- *Haushaltapparate mit Top-Austauschservice*

ELEKTRO FRÖHLI AG
Mutschellenstrasse 28, 8964 Rudolfstetten www.elektro-froehli.ch

40 Jahre

Der kompetente Peugeot-Spezialist auf dem Mutschellen

- Verkauf
- Occasionen mit Garantie
- Spenglerei
- Service aller Marken
- Reifen-Fachhandel

Roger Gut GARAGE

Bahnhofstrasse 55
8965 Berikon
Telefon 056 633 26 70
Fax 056 631 64 67
www.garage-roger-gut.ch

Zufahrt Berikerhus benützen

Ihren ganz persönlichen Tisch zu realisieren ist unsere Stärke: gekonntes Design, optimale Funktionalität, Produktion in der eigenen Werkstatt. Herzlich willkommen in unserer grossen Ausstellung in Bremgarten.

www.huesser-handwerk.ch

Hüsser Innenausbau AG
Schreinerei Möbel Innenarchitektur
... für anspruchsvolles Design und Handwerk

Hüsser Innenausbau AG • Oberebenestrasse 20 • 5620 Bremgarten • Tel. 056 648 30 70 • Fax 056 648 30 71 • innenausbau@huesser.com

Der TSVB gratuliert ...

zum 70. Geburtstag	**04.04.1941**	**Georges Ackermann**	**Passivmitglied**
zum 50. Geburtstag	**14.01.1961**	**Uschi Frommenwiler**	**Damenriege**
	08.02.1961	**Annemarie Luminati**	**Turn- und Volleyballerin**
	01.03.1961	**Margrit Füglistaler**	**Damenriege**
zum 30. Geburtstag	**23.01.1981**	**Patricia Stierli**	**Gym Fit Jazz**
zum 20. Geburtstag	**08.01.1991**	**Nico Fröhli**	**Unihockey**
	18.01.1991	**Mathias Weber**	**Unihockey**
	10.02.1991	**Matthias Fehlmann**	**Unihockey**
	26.02.1991	**Lukas Baumgartner**	**Unihockey**

Confiserie Konditorei Café Restaurant

Exklusive Apéros und traumhafte Desserts

Fislisbach Schulhausweg 10 info@confiserie-alexanders.ch
Berikon Bahnhofstrasse 4 www.confiserie-alexanders.ch

Zauberfeile

Gabriela Rhyner
Musperfeldstrasse 3
8965 Berikon
076 334 21 51
info@zauberfeile.ch www.zauberfeile.ch

Termin nur nach tel. Vereinbarung

HEUGRAS UND VERGISSMEINNICHT

Claudia Struchen
Meisterfloristin

Oberwilerstrasse 17
8965 Berikon

Telefon 056 631 35 00
Telefax 056 631 40 36

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag–Freitag 8.00–12.00 / 14.00–18.30 Uhr
Samstag 8.00–16.00 Uhr

Jahresprogramm 2011

Datum	Anlass	Ort	Organisator
13. April	Frühlings-Pokalkegeln		Männerriege
30. April	Volleyballturnier	Fischbach-Göslikon	Männerriege
30. April	Papiersammlung	Berikon	Jugendriege
30. April	Papiersammlung	Berikon	Jugendriege
7. Mai	Quer durch Rohrdorf		Jugendriege
14. Mai	Internes Volleyballturnier	Berikerhus	Männerriege
22. Mai	Kant. Jugitag	Laupersdorf SO	Jugendriege
28. Mai	Mutschälle Sprint	BEMU	TSVB
2. Juni	Brötliobig		Gym-Fit-Jazz
15. Juni	Velo-OL	Region Mutschellen	Fitnessriege
19. Juni	Sportfest	Niederhelfenschwil SG	Männerriege
22. Juni	Riverrafting (Verschiebedat. 29. Juni)	Bremgarten	Fitnessriege
1. Juli – 7. August	Sommer-Wunschprogramm		Männerriege
5. Juli – 2. August	Sommerprogramm		Turnerinnen/Volleyball
6. Juli	Familienplausch	Waldrand	Fitnessriege
1. August	Bundesfeier	Berikerhus	TSVB
13./14. August	Bike-Weekend		Fitnessriege
21. August	Volleyspieltag SVKT	Berikon	Turnerinnen/Volleyball
24. August	Velo-Stafette	Nachbargemeinden	Fitnessriege
27. August	Jugireise		Jugendriege
August	Trainingsweekend		Unihockey Berikon Bulls
September	16. ordentliche Generalversammlung		Unihockey Berikon Bulls
4. September	Schweizer Jugifinaltag	Baden	Jugendriege
9.–11. September	Strasse-Fäscht	Berikon	OK Strasse-Fäscht
17.–19. September	Vereinsreise		Turnerinnen/Volleyball
12. Oktober	Bierseidel-Kegeln		Männerriege
18. Okt. – 3. April 12	Turnen für Jedermann		Turnerinnen/Volleyball
12. November	Unihockey-Turnier	Remetschwil	Fitnessriege
30. November	Chlaushock	Zufikon	Fitnessriege
1. Dezember	Jugichlaus	Waldrand	Jugendriege
3. Dezember	Jahresschlussfeier		Männerriege
7. Dezember	Schlussfeier		Turnerinnen/Volleyball
16. Dezember	Fondueplausch	Waldrand	Fitnessriege
15. Dezember	Abschlusshöck		Gym-Fit-Jazz
2012			
11. Januar	18. Generalversammlung		Männerriege
18. Januar	17. Generalversammlung	Waldhaus	Fitnessriege
16.–21. Februar	Fasnacht		HüFaBe
23. Februar	16. Generalversammlung		Gym-Fit-Jazz
1. März	57. Riegenversammlung		Turnerinnen/Volleyball
9. März	17. Vollversammlung		TSVB

BAUR AU LAC WEIN
Castello GIGI
Wein Zigarren Spirituosen
Davidoff CIGARES

CastelloGigi, Oberwilerstrasse 17, 8965 Berikon
Telefon 056 534 37 52 info@castellogigi.ch
Event-Raum für Anlässe zu vermieten

Sabina Glarner
Wundertüte GmbH
s'speziellä Gschänk us de Wundertüte immer aktuell!

Zugerstrasse 7
5620 Bremgarten
Tel. 056 633 26 26

info@wundertuete-bremgarten.ch
www.wundertüte-bremgarten.ch

Öffnungszeiten:

Montag	13.30–18.30 Uhr
Dienstag–Freitag	09.00–12.00 Uhr
	13.30–18.30 Uhr
Samstag	09.00–16.00 Uhr

unsere brillen bringen farbe ins leben

das sehzentrum

qualifizierte augenoptik für
besondere brillen und kontaktlinsen

optik dippner gmbh

bellikerstrasse 11 / vor der migros / 8965 mutschellen-berikon
fon 056 633 73 09 / fax 056 631 72 80 / www.dippner.ch

FOTO DUBLER
Sunnemärt Bremgarten

Fotokurse.
>> Vom Knipser zum Fotograf.<<

Melden Sie sich jetzt an.
www.foto-dubler.ch - info@foto-dubler.ch - 056 631 85 58

Erfolgreich

Wir trainieren täglich für Ihren Erfolg.

Aargauische Kantonalbank
Mutschellenstrasse 27
8965 Mutschellen
056 648 24 24 oder www.akb.ch

Aargauische Kantonalbank

Einer von 2000 Weinen:
Villa Antinori Rosso IGT
Toscana, Italien

SCHÜWO
Trink-Kultur

SCHÜWO Trink-Kultur
Oberwilerstr. 39
Staldenkreuzung
8965 Berikon

5610 Wohlen
6333 Hünenberg See

Online-Shop:
www.schuewo.ch
Tel. 056 631 11 17